

Premiere für Waldschule an der Kämpenschule

50 Präparate heimischer Tierarten auf neuem Anhänger

Ennepe-Ruhr. Premiere für die rollende Waldschule in der Kämpenschule, der Förderschule für geistige Entwicklung des Ennepe-Ruhr-Kreises: Auf dem Schulhof am Kämperfeld erläuterten Jäger Jens Reunert und weitere Mitglieder des Vereins „Förderkreis Lernort Natur Ennepe-Ruhr“ den Schülern der zweiten bis zwölften Klasse erstmals viel Wissenswertes über den Lebensraum Wald.

Kindgerechte Infohefte

„Was meinst du, was das für ein Tier sein könnte?“ lautete die Frage an einer der Stationen gleich mehrfach. Mit verbundenen Augen galt es die ausgestopften Tiere zu ertasten und sich so der Lösung zu nähern. Die Antworten „Hase“ und „Fuchs“ fielen dabei in die Kategorie „häufig gewusst“, auf Dachs und Wildschweinfrischling kamen die Kinder und Jugendlichen deutlich seltener.

Weitere Male gefordert war der Tastsinn vor einer Kiste, in der verschiedenste Dinge aus dem Wald zu finden waren, sowie beim Erfühlen der Unterschiede zwischen Winter- und Sommerfell. „Die Aktionen unserer Schüler wurden dabei stets durch die eine oder andere Hilfestellung sowie für die Kinder verständliche Information begleitet“, berichtet Lehrer Tim Baßmann. Zum erfolgreichen Premierenbesuch trugen auch die kindgerechten Infohefte und Malbücher, die Bastelbox für den kleinsten



Mit verbundenen Augen ertasten die Kinder der Kämperschule die ausgestopften Tiere der „Rollenden Waldschule“.

FOTO: UVK / ENNEPE-RUHR-KREIS

Wald der Welt und die Spiele rund um Waldtiere und -pflanzen bei. Schon jetzt steht fest: In Zukunft wird die Waldschule regelmäßig Richtung Kämpenschule rollen.

Die „Rollende Waldschule“ ist im EN-Kreis seit 1997 unterwegs. Der seit gut sieben Jahren im Einsatz befindliche Anhänger ist größer und pädagogisch durchdachter als sein Vorgängermodell. Auf seiner Ladefläche transportiert er rund 50 Präparate heimischer Tierarten sowie Informationstafeln und Schaukästen, Spiel- und Bastelmaterial. Ziel sind vor allem Kindergärten und Schulen aber auch öffentliche Veranstaltungen. Überall bieten besonders geschulte, ehrenamtliche Jäger viele Möglichkeiten, Natur hautnah zu erleben,

kostenlos, aber nicht umsonst. Denn klar ist: Wer die Waldschule wieder verlässt, weiß mehr über Natur und Umwelt. Getragen wird der Einsatz der „Rollenden Waldschule“ vom Förderkreis Lernort Natur EN.

Besuch ist buchbar

■ Wer Interesse an einem Besuch der „Rollenden Waldschule“ oder an den sonstigen Aktivitäten hat oder beim **Förderkreis Lernort Natur Ennepe-Ruhr** mitwirken möchte, kann sich an Claudia Möllney wenden, ☎ 02333/609010, E-Mail: info@concept-box.de